

Nutzungshinweise zum e-Portfolio-System „Mahara“ der FernUniversität

(Stand März 2014)

Historie

Die Studienordnung des Studiengangs M.A. Bildung und Medien - eEducation an der FernUniversität in Hagen sieht die Arbeit mit e-Portfolios vor. Dazu steht ab dem Sommersemester 2014 ein neues, eigenständiges e-Portfolio-System Mahara zur Verfügung.

Technische Angaben

Mahara (Maori für Denken oder Gedanke) ist ein in Neuseeland entwickeltes Open Source Softwarepaket zur Verwaltung von e-Portfolios. Studierende speichern und organisieren webbasiert ihre Artefakte und geben sie für andere zur Ansicht oder zum Herunterladen frei. Artefakte sind das Nutzerprofil, Inhalte des persönlichen Dateibereichs, Ansichten, Sammlungen von Ansichten, Blogs, die persönliche Biografie, Pläne, Notizen und Diskussionsbeiträge. Mahara ist lernerzentriert ausgelegt und in der Handhabung stark an soziale Netzwerke angelehnt. Komplementär dazu steht das lehrerzentrierte Moodle in dem Struktur, Inhalte und Lernaktivitäten von Lehrenden bereitgestellt werden.

Die zentrale Mahara-Instanz der FernUniversität wird in einer sicheren technischen Umgebung auf Servern mit Betriebssystem im Maschinensaal des ZMI auf dem Campus betrieben.

Die Systemumgebung beinhaltet eine Datenbank mit den Portfolio- und Nutzerdaten und einen Web-Server, auf dem neben dem Programmcode auch die hochgeladenen Dateien abgelegt werden. **Zugriff** auf diese IT-Basis haben ausschließlich die Systemadministrator/innen im ZMI. Für Mahara-Nutzer/innen ohne Admin-Rechte sind die Daten nur webbasiert über die Funktionen in Mahara zugänglich; für den entsprechenden Login ist eine Authentifizierung erforderlich.

Die Authentifizierung ist so konfiguriert, dass Mahara nur über ein Login in Moodle und die Teilnahme an Moodle-Lernumgebungen des Studiengangs M.A. Bildung und Medien – eEducation erreicht werden kann. Es wurde eine Schnittstelle zu Moodle eingerichtet, damit von Mahara-Nutzer/innen zusammengestellte (Teil-)Ansichten ihres e-Portfolios als Aufgabe in Moodle abgegeben werden können. Das Login über die URL <https://mahara.fernuni-hagen.de> kann nur mit manuell angelegten internen Accounts erfolgen. In der Regel sind das Accounts der Administrator/innen im ZMI.

Komponenten eines e-Portfolios im Einzelnen und ihre Freigabemöglichkeiten

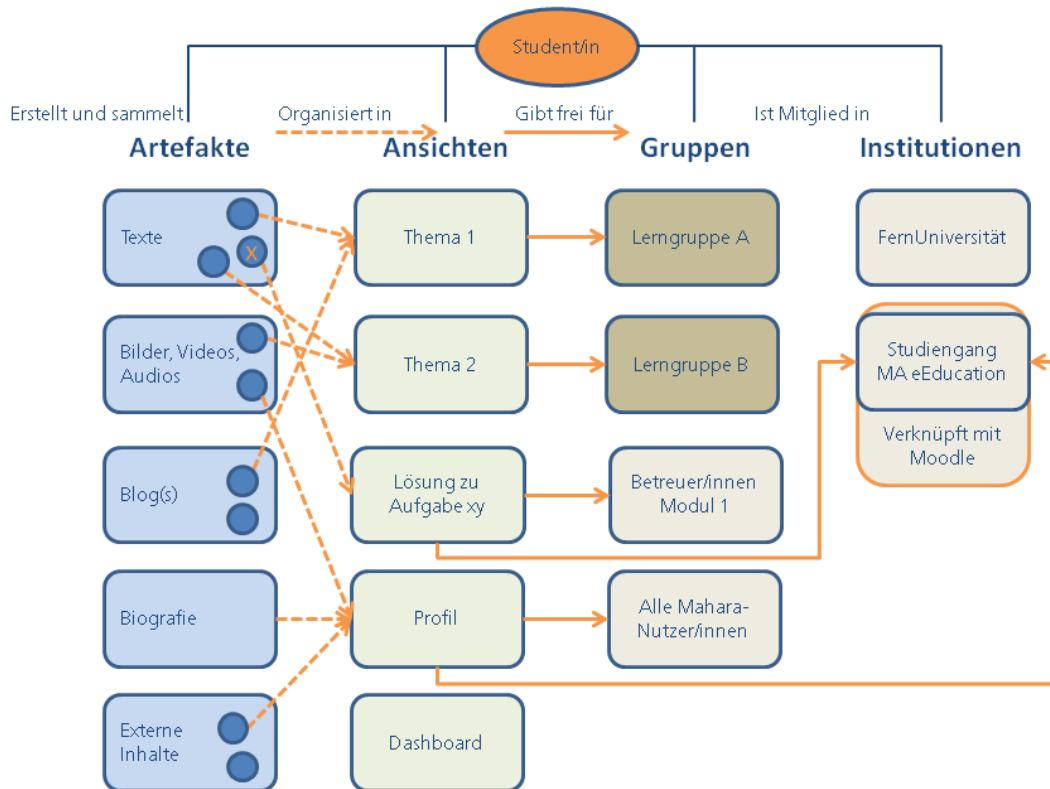


Abb. 1 beispielhafte Darstellung

Dashboard	Konfigurierbare persönliche Startseite der Nutzerin/des Nutzers. Nur für sie selbst und die System-Administrator/innen sichtbar.
Profil	Konfigurierbare Profilseite der Nutzerin/des Nutzers. Ist für alle Mitglieder der Institutionen sichtbar, in denen sie/er Mitglied ist. Aktive Freigabe für weitere Nutzer/innen möglich.
Inhalt	
Dateien	Speicher für einzelne Dokumente, Bilder, Video- und Audio-Dateien. Gliederung durch Ordner möglich. Nur sichtbar, wenn sie einzeln oder als Ordner in Ansichten eingefügt und diese für andere Nutzer/innen, Gruppen oder Institutionen aktiv freigegeben werden.
Journal (Blog)	Ein e-Portfolio kann einen oder mehrere Journale (Blogs) enthalten. Nutzer/innen können ihr Journal oder einzelne Einträge in Ansichten einfügen und diese für andere Nutzer/innen, Gruppen oder Institutionen aktiv freigeben. Als Entwurf gekennzeichnete Einträge sind grundsätzlich nicht für andere sichtbar.

Biographie	Vorstrukturierte Ansicht mit Angaben zum Lebenslauf, zu Zielen, Erfolgen, Kompetenzen und Interessen. Kann in andere Ansichten eingefügt und damit für andere Nutzer/innen, Gruppen oder Institutionen aktiv freigeben werden.
Pläne	Es können beliebig viele Pläne mit einer Beschreibung sowie Aufgaben angelegt werden. Ein Plan kann als Ganzes in andere Ansichten eingefügt und damit für andere Nutzer/innen, Gruppen oder Institutionen aktiv freigeben werden.
Notizen	In jeder Ansicht können ein oder mehrere Notizfelder eingefügt und damit für andere Nutzer/innen, Gruppen oder Institutionen aktiv freigeben werden.
Externe Inhalte	Externe Inhalte werden nicht in Mahara gespeichert, können jedoch als Komponente in Ansichten eingefügt werden. In Mahara ist eine Liste der zugelassenen Quellen hinterlegt.
Portfolio	
Ansichten	Inhalte können frei in Ansichten kombiniert und für die Anzeige angeordnet werden. Nutzende geben ihre Ansichten aktiv frei. Erst damit werden sie bei anderen Nutzer/innen, Gruppen oder Institutionen in Mahara sichtbar. Freigaben können auf einen bestimmten Zeitraum begrenzt oder gelöscht werden. Ansichten, die als Lösung in einer Moodle-Aufgabe eingereicht werden, sind automatisch für die Betreuungspersonen der betreffenden Moodle-Lernumgebung zum Lesen freigegeben.
Sammlungen	Ansichten können wiederum in Sammlungen angeordnet werden. Eine Ansicht kann nur in einer Sammlung stehen. Die Sammlung wird für andere Nutzer/innen, Gruppen oder Institutionen aktiv freigeben.
Export	Das e-Portfolio kann ganz oder in Teilen exportiert werden. Option HTML: Die Inhalte sind als Webseite abspielbar. Option LEAP2: Die Inhalte können in ein anderes e-Portfolio, das dieses Standardformat akzeptiert, importiert werden.
Kontaktliste	Jede Nutzerin/Jeder Nutzer kann eine Kontaktliste pflegen. Diese ist für andere nicht sichtbar.

Die Rollen und Rechte im e-Portfoliosystem Mahara

Systemadministrator/in	Superuser mit dem Recht, das Mahara-System zu konfigurieren. Die Rolle wird einem Mitglied des Mahara-Teams im ZMI übertragen.
Site-Administrator/in	Site-Administrator/innen haben alle Rechte auf der Website. Die Rolle wird an die Mitglieder des Mahara-Teams im ZMI vergeben.
Site-Mitarbeiter/in	Site-Mitarbeiter/innen können kontrollierte Gruppen anlegen, eingereichte Ansichten empfangen und freigeben und den

		Zugriff auf die die wichtigsten Profilinformationen der Nutzer/innen (voller Name, Student ID, Anzeigename). Die Rolle kann an Mitglieder des Mahara-Teams im ZMI vergeben werden.
Institution		Kann nur von Site-Administratorinnen eingerichtet werden. Die Mitgliedschaft für die Institution MAeEducation wird automatisch beim Login über Moodle in den Lernumgebungen zu den Modulen des Studiengangs zugewiesen. Die Mitgliedschaft in darüber hinaus optional vorhandenen Institutionen kann beantragt werden oder erfolgt auf Einladung. Die Mitgliedschaft wird im Nutzerprofil angezeigt. Die Mitgliederliste einer Institution ist nur für Administrator/innen oder Mitarbeiter/innen der Site bzw. der Institution sichtbar.
Administrator/in Institution	einer	Administrator/innen einer in Mahara definierten Institution. Sie verwalten die Mitarbeiter/innen und Mitglieder der Institution, können Inhalte für die Institution hochladen und Ansichten einschließlich der Profilsicht der Institution konfigurieren. Die Rolle wird an Mitglieder der Studiengangskommission M.A. Bildung und Medien - eEducation vergeben.
Mitarbeiter/in Institution	einer	Mitarbeiter/innen analog zu Site-Mitarbeiter/in aber begrenzt auf die Institution. Die Rolle wird an Modulbetreuer/innen des Masters eEducation vergeben.
Mitglied einer Institution		Die Mitgliedschaft für die Institution MA eEducation wird automatisch beim Login über Moodle in den Lernumgebungen zu den Modulen des Studiengangs zugewiesen. Ansichten, die als Lösung einer Aufgabe in Moodle erstellt wurden, müssen für diese Institution freigegeben werden. Die Mitgliedschaft in darüber hinaus optional vorhandenen Institutionen kann beantragt werden oder erfolgt auf Einladung. Die Mitgliedschaft wird im Nutzerprofil angezeigt. Die Rolle wird von Modulbetreuer/innen des Masters eEducation vergeben.
(frei definierte) Gruppe		Jede Nutzerin/Jeder Nutzer kann eine Gruppe einrichten und Mitglieder aus der gesamten Nutzerliste von Mahara dazu einladen. Gruppenmitglieder können sehen, wer in ihrer Gruppe ist. Die Mitgliedschaft wird im Nutzerprofil angezeigt. Eine Gruppe kann wiederum ein Portfolio mit eigenen Inhalten und Ansichten besitzen. Darüber hinaus können ähnlich wie in einem Forum Diskussionen eröffnet und geführt werden.

Zugang/Anmeldung

Der Zugang zu Mahara ist auf Studierende und Betreuungspersonen des Studiengangs M.A. Bildung und Medien - eEducation beschränkt. Es ist ein Account der FernUniversität und damit die Aufnahme ins zentrale Nutzerverzeichnis (LDAP) notwendig.

Studierende erhalten diesen Pflicht-Account automatisch bei der Einschreibung. Er wird 90 Tage nach der Exmatrikulation ungültig.

Beschäftigte der FernUniversität bekommen den Account in der Regel bei der Einstellung bzw. auf Antrag und verlieren ihn mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

Der Account ermöglicht das Login in Moodle. Nur in den Lernumgebungen zu den Modulen des Studiengangs M.A. Bildung und Medien - eEducation wird der Link zu Mahara veröffentlicht. Beim Aufruf des Links wird in Moodle zusätzlich die vom Virtuellen Studienplatz bezogene Information über den Studiengang bzw. die Zugehörigkeit zum Kreis der Modulbetreuer/innen überprüft. Nutzende richten jeweils ihr eigenes Portfolio ein, organisieren und verwalten es eigenständig. Sie bestimmen selbst, welche Artefakte bzw. Ansichten aus ihrem e-Portfolio für wen freigegeben werden.

Nutzung der Daten und Datenschutz

Der Zugang zum e-Portfoliosystem Mahara wird ausschließlich Studierenden und Modulbetreuer/innen des Studiengangs M.A. Bildung und Medien - eEducation sowie den Administrator/innen im Mahara-Team des ZMI eröffnet. Eine Nutzung sowie die Kenntnisnahme der in den e-Portfolios enthaltenen Daten durch Dritte ist nur dann möglich, wenn der/die Besitzerin das selbst veranlasst hat. In keiner Form werden Daten von Nutzer/innen durch Beschäftigte der FernUniversität an Dritte weitergegeben.

Personenbezogene Daten im Nutzerprofil

Durch das Login werden die im Nutzerprofil eingetragenen Daten gespeichert.

Name, Vorname und E-Mailadresse werden während der Anmeldung automatisch aus dem Datenbestand des LDAP abgefragt und in das Profil eingetragen. Eine Änderung dieser Daten durch den/die Nutzerin ist nicht möglich. Das Feld Anzeigename setzt sich aus Vorname und Nachname zusammen und ist für die Bearbeitung gesperrt. Die Verwendung eines Pseudonyms ist somit – wie in der Zentralen Einschreibeordnung festgelegt – nicht möglich. Alle weiteren Angaben, die im Nutzerprofil gemacht werden, wie etwa Kontaktinformationen oder die Bereitstellung eines Profilbilds sind freiwilliger Natur und werden bei Angabe ebenfalls gespeichert.

In Moodle ist die Verwendung von Pseudonymen ebenfalls ausgeschlossen. Über die Schnittstelle zu Moodle abgegebene Lösungen zu dort gestellten Aufgaben erscheinen in Moodle unter dem Klarnamen. Damit wird eine eindeutige Zuordnung einer Studienleistung zur Verfasserin/zum Verfasser gewährleistet. Die Kommentierung und Bewertung erfolgt in Moodle.

Sonstige personenbezogene Daten

Alle Daten und Artefakte werden in der Form gespeichert, dass für die Systemadministration nachvollziehbar ist, wer diese Daten oder Artefakte gespeichert hat. Zusätzlich werden die Logdaten der letzten drei Tage festgehalten. Dies sind die IP-Nummer des Rechners, von dem aus die Daten eingegeben und Artefakte hochgeladen wurden, der Name des Nutzers bzw. der Nutzerin, sowie der Zeitpunkt, an dem dies geschah.

Sichtbarkeit personenbezogener Daten

Profil und Anzeigename

In Mahara wird an verschiedenen Stellen der Anzeigename angezeigt. Bei Artefakten, die für andere freigegeben wurden, ist es derjenige des oder der Besitzer/in, bei Beiträgen in Foren oder Blogs derjenige des oder der Autor/in. Mit Klick auf den Anzeigenamen kann auf die Profilansicht anderer Nutzer/innen zugegriffen werden. Sichtbar sind immer der Anzeigename sowie die Mitgliedschaft in den in Mahara definierten Institutionen. Falls ein Bild ins Profil hochgeladen wurde, wird auch dieses angezeigt. Alles Weitere kann wie jede Ansicht von der Nutzerin/dem Nutzer selbst konfiguriert werden. Sie haben somit weitgehende Entscheidungshoheit darüber, was in ihrem Profil angezeigt wird und wer was sehen darf.

Persönliche Startseite (Dashboard)

Die persönliche Startseite wird wie jede Ansicht in Mahara behandelt und kann von jeder Nutzerin/jedem Nutzer selbst konfiguriert werden. Der Block Online-Aktivitäten ist nicht aktiviert. Es wird an keiner Stelle angezeigt, wer gerade in Mahara online ist.

Sonstige Komponenten des e-Portfolios

Die Sichtbarkeit der sonstigen Komponenten des e-Portfolios können von jeder/m Nutzer/in selbst konfiguriert werden. Die Freigabemöglichkeiten im Einzelnen sind unter „Komponenten eines e-Portfolios im Einzelnen und ihre Freigabemöglichkeiten“ aufgelistet.

Logdaten/ Zugriff von System-Administrator/innen

Nur für System-Administrator/innen sind die Logdaten der letzten drei Tage sichtbar. Darüber hinaus ist es ihnen auch über den direkten Zugriff auf die Datenbank möglich, im Falle von Missbrauch nachzuvollziehen, von welchen Nutzer/innen bestimmte Beiträge oder Artefakte eingestellt bzw. ausgeführt wurden. Diese Daten können von anderen Nutzer/innen nicht eingesehen werden.

Inhalte und Verantwortlichkeit

Mahara und sämtliche dort zugängliche Dienste und Dateien dürfen nur für Lehr-/Lern-, Forschungs- sowie ausdrücklich in der Prüfungsordnung festgelegte Prüfungszwecke ohne finanzielle, private, religiöse oder politische Interessen oder Absichten genutzt werden. Es ist verboten, Daten (auch Links) zur Verfügung zu stellen, die rechtlichen Grundsätzen widersprechen. Dies gilt insbesondere für rassistische, pornographische, nationalsozialistische, menschenverachtende, beleidigende, gewaltverherrlichende oder aus anderen Gründen gegen geltendes Recht verstoßende Inhalte. Die Nutzung der Plattform zum Bereitstellen, Tauschen oder Verlinken von urheberrechtlich geschützten Daten ist verboten.

In Mahara veröffentlichte, urheberrechtlich geschützte Inhalte dürfen ohne ausdrückliche Genehmigung des jeweiligen Urhebers weder weitergegeben noch an anderer Stelle veröffentlicht oder anderweitig verwendet werden. Dies gilt insbesondere auch für in Mahara veröffentlichtes Lehrmaterial. Personenbezogene und personenbeziehbare Informationen über

die Nutzerinnen/Nutzer dürfen außerhalb von Mahara nur mit der ausdrücklicher Genehmigung der Besitzer/innen verwendet werden.

Jede Nutzerin/jeder Nutzer ist verantwortlich für das eigene e-Portfolio. Sie/Er bestimmt über ihre/seine eigenen Inhalte und Ansichten sowie darüber, für wen sie freigegeben werden. Administrator/innen von Gruppen oder Institutionen haben das Hausrecht. Werden Verstöße bekannt, sind sie umgehend an die Site-Administrator/innen zu melden.

Haftung der FernUniversität

Als Diensteanbieter ist die FernUniversität in Hagen gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Informationen verantwortlich, die sie zur Nutzung bereithält. Dementsprechend besteht keine Verantwortung für die von Studierenden eingestellten Informationen oder für die von anderen Anbietern bereit gestellten Inhalte, auf die mittels Hyperlinks verwiesen wird.

Löschfristen

Exmatrikulierte Studierende werden von der Mahara-Plattform zu festen Terminen zweimal pro Jahr abgemeldet und gelöscht. Die Abmeldung und Löschung erfolgt durch System-Administrator/innen (Mitarbeitende des ZMI). Beim Austragen aus Mahara werden alle Daten des Nutzerprofils gelöscht (incl. des Bildes), ebenso alle Inhalte, Ansichten und Sammlungen in ihrem e-Portfolio. Die Nutzer/innen sind selbst dafür verantwortlich, ihre Inhalte fristgerecht zu exportieren. Beiträge der Nutzer/innen zu Diskussionen werden dabei nicht sofort gelöscht, sondern aus Gründen der Datenbankintegrität an allen Stellen, an denen Namen von Verfasser/innen angezeigt werden, durch „anonymer Benutzer“ ersetzt.

Eine vollständige Löschung einer Gruppe incl. der Beiträge in Diskussionen erfolgt, wenn eine Gruppe länger als 4 Semester nicht aktiv war.

Diskussionsbeiträge können von der/dem Verfasser/in nach Absenden noch für einen vom System angezeigten Zeitraum geändert werden. Innerhalb dieses Zeitraums ist auch ein Löschen des Beitrags möglich. Danach kann der Beitrag nur noch aus wichtigem Grund von System-Administrator/innen im ZMI gelöscht werden. Hierzu ist es erforderlich, per Mail mit dem Administrator bzw. dem Helpdesk des ZMI (helpdesk@fernuni-hagen.de) Kontakt aufzunehmen.

Weitere Informationen

In vielen Fällen sind bei der einzelnen Institution oder Gruppe weitere Hinweise der jeweiligen Administratoren zum Umgang mit Mahara im spezifischen Szenario zu finden.

Eine allgemeine Einführung in Mahara ist in der Fußzeile der persönlichen Startseite (Dashborad) hinter dem Link „Über“ zu finden.